

Der Friedrichsfehner

Die Zeitung von Kirche und Vereinen für Friedrichsfehn und umzu



Alle Jahre wieder ...

Krüllkuchen backen. Den Weihnachtsbaum schmücken und dabei das Weihnachtsoratorium hören. Würstchen mit Kartoffelsalat oder Raclette am Heiligabend. Haben Sie auch solche Traditionen zu Weihnachten? Dinge, die Sie in der Adventszeit tun – alle Jahre wieder? Und ohne diese Gewohnheiten würde Ihnen womöglich ein Stück Weihnachten fehlen?

Ja – Traditionen schaffen ein Stück Heimat. Aber etwas immer so tun zu müssen, wie es schon immer war, kann auch einengen. Wie im ganzen Jahr braucht es wohl gerade zu Weihnachten die Balance zwischen Altem, Vertrautem und auch Neuem. Ich sehe im Ausprobieren, Umgestalten und Ausmisten auch eine Chance, Weihnachten und auch seine Botschaft noch einmal neu zu entdecken.

Dazu braucht es oft ein wenig Mut. Wie dem Ehemann erklären, dass es zu Weihnachten einmal nicht Gänsebraten gibt, sondern der leckere Rezepttipp einer Freundin ausprobiert wird? Um Essen, Besuche, Geschenke neu zu gestalten, braucht es gegenseitiges Verständnis. Und vielleicht ist es ja auch der Beginn einer neuen schönen Tradition?

Ich bin froh, dass zu Weihnachten eines bleibt: Das Kind in der Krippe! Inmitten aller sich wandelnden Traditionen und Bräuche. Inmitten aller Geschenke und allem Kitsch. Inmitten aller Wünsche und Sehnsüchte. Jesus zeigt uns: Gott will uns nahe sein und wird deshalb ein Mensch wie wir! Zu ihm können wir kommen: mit unseren Schwächen, mit unserer Traurigkeit und all unserer Freude – alle Jahre wieder. ... und auch das ganze Jahr!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit!

■ Ihre Pastorin Daniela Ludewig-Göckler

In dieser Ausgabe:

Arbeit für den Frieden.....	2
Kirchgeld – Dank und Bitte	3
Goldene Konfirmation	5
Mehr Raum für letzte Ruhe – Friedhofserweiterung	6
Menschen von hier	11
Weißer Bank bei der Berufsfeuerwehr.....	16



■ Bootcamp-Ladies in Hamburg

Am 13. September zeigten 22 sportbegeisterter Frauen aus der Friedrichsfehner Outdoor Frauen Bootcamp-Truppe by LAUFMAMALAUF, was Teamgeist, Mut und Zusammenhalt bedeuten: Gemeinsam nahmen wir am „Muddy Angel Run“ in Hamburg teil – einem Hindernislauf speziell für Frauen, der unter dem Motto „Schlamm, Spaß und Solidarität“ steht.

Mit pink-glitzernden Outfits, jeder Menge Energie und einem Lächeln im schlammverschmierten Gesicht meisterten die Powerfrauen die rund fünf Kilometer lange Strecke voller Schlammgruben, Kletterhindernisse und Wassergräben. Doch im Vordergrund stand dabei nicht nur der sportliche Ehrgeiz, sondern vor allem der gute Zweck: Der Lauf unterstützt Projekte zur Brustkrebsforschung und -hilfe.

„Wir wollten als Team nicht nur außerhalb unseres Kurses sportlich aktiv sein, sondern auch ein Zeichen setzen – für Gesundheit, Zusammenhalt und für alle Frauen, die kämpfen müssen.“

Im gemeinsamen Zieleinlauf waren alle euphorisch, stolz, dankbar – und ein bisschen schlammig. Eines ist sicher: Diese Aktion hat nicht nur Spuren im Dreck, sondern auch im Herzen hinterlassen und wir werden auch im nächsten Jahr diesen wichtigen Lauf mit unserer Teilnahme unterstützen.

■ Hana Mönch

■ Abschlusstour mit der Weißen Bank

Die diesjährige Abschlusstour mit der Weißen Bank ging am 11.10. auf das ca. 4 ha große Waldgrundstück der Familie Jeddelloh. Enno Jeddelloh führte uns über die grünen Wege und erzählte, dass mit viel Engagement der Busch zu einem Refugium für Tiere und Pflanzen umgestaltet wurde. Es fand ein Besatz von zwei Teichen statt, Ameisen und Bienenvölker wurden angesiedelt, tausende Bäume und Sträucher gepflanzt sowie zahlreiche Nisthilfen für Vögel geschaffen. Seit über 15 Jahren besteht eine Kooperation mit dem Umweltbildungszentrum Ammerland sowie der Gemeinde Edewecht. Schulen und Kindergärten nutzen das Biotop für ihren Unterricht, Klassenausflüge oder Ferienpassaktionen. Veranstaltungen wie Zeltlager, Exkursionen, Fledermauswanderungen, Nistkästenbau, Waldpflegemaßnahmen usw. finden regelmäßig in dem Waldgelände statt. Ein Grillplatz mit Sitzgelegenheiten lädt zum Lagerfeuer und Stockbrot ein. Zwischenzeitlich wurde der Waldverein „De Jeddelloher-Busch e.V.“ gegründet, um vorrangig Kindern und Jugendlichen die Belange des Naturschutzes näher zu bringen. De Jeddelloher Busch e.V. freut sich immer über Hilfe, erzählt Enno. Zum Beispiel bei der Instandhaltung des Waldgeländes (z.B. Sägearbeiten, Neuanpflanzungen, Reparatur der Burg), der Verwirklichung von neuen Projekten (z.B. Waldsofa, Brücke kleiner Teich, Baumlehrpfad), oder der Planung und Durchführung von Veranstaltungen in den Bereichen Jugendarbeit, Umweltbildung oder Kultur. Herzlichen Dank, Enno, dass wir eure Wald Oase besuchen durften und die Natur bestaunen konnten, einfach schön, so viel unberührtes Grün. Nach der Wanderung durch den Busch haben wir am Lagerfeuer gegrillt. Herwart Luers hat für alle die Bratkartoffeln gespendet und stand an der großen Gusspfanne. André grillte und die fleißigen Frauen Inge, Jana, Lydia, Tanja und Valerie haben leckere Salate zubereitet. Den Kaffee hat Elisabeth gebrüht. Herzlichen Dank an euch und an Dirk Bruns und Harald Schmalriede für die Idee und die Organisation. 2026 finden wieder vier Veranstaltungen mit der Weißen Bank statt. Die Termine sind im Friedrichsfehner und auf www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de zu finden.

■ Eure Sylke



■ Arbeit für den Frieden

Am 16. November wurde der Volkstrauertag weltlich gedacht. An diesem Tag gedenken die Menschen der Kriegsoffer. Neben der Trauer ist der Volkstrauertag auch ein Symbol für Frieden und Versöhnung. Unser Pastor Karsten Peuster überlies in diesem Gottesdienst die Kanzel unserer Bürgermeisterin Petra Knetemann und Rainer Schlimmbach. Rainer las aus seinem 200 Seiten starken Buch „Butjardingen 1945-1949, Rühringer Heimatbund“ einen bewegenden Brief vor. Anschließend erinnerte unsere Bürgermeisterin unter anderem an die Worte unseres ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker zum 40. Jahrestag des Kriegsendes am 8. Mai 1985. Es war eine bedeutende Rede, denn Weizsäcker mahnte, die Vergangenheit schonungslos aufzuarbeiten und der Wahrheit ins Auge zu sehen, anstatt vor ihr die Augen zu verschließen. Auch zum 80. Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus rief Bundespräsident Steinmeier zur Erinnerung an die Geschichte, zur Wertschätzung der Freiheit und zur Stärkung der Demokratie auf. Nach dem Gottesdienst gingen die örtlichen Vereine mit der anwesenden Gemeinde zum Ehrenmal. Unter musikalischer Begleitung von Musikern des Sinfonischen Blasorchesters Oldenburg wurde der Kranz am Ehrenmal niedergelegt. Frau Petra Knetemann sprach einige Worte und der 1. Vorsitzende Michael Schnakenberg verlas die Liste der getöteten Menschen beider Kriege. Die Vertreter der Vereine und anwesende Konfirmandinnen ehrten die Toten und steckten die Eichenlaubblätter an den Kranz. Anschließend lud der Ortsverein zum Gespräch ins Landhaus ein.

■ Eure Sylke

Kirchgeld - Dank und Bitte

Anfang November wurde der Kirchgeldflyer an die Gemeindemitglieder versendet. Unter dem Motto: „Nimm Platz“ freuen wir uns über Spenden für Bänke vor unseren Gemeindehäusern und für die vielfältige Gemeindegarbeit mit Plätzen zum Innehalten, für Gemeinschaft und Gespräche. Danke an alle, die schon gespendet haben!

Für die die noch spenden möchten ein kleiner Hinweis:

Leider kann es bei Onlineüberweisungen zu Problemen kommen. Hintergrund ist, dass seit Oktober Banken den eingegebenen Empfängerinnen mit dem in der IBAN hinterlegten Namen vergleichen. Wenn es dabei auch nur geringe Unterschiede gibt, kann es zu einem Warnhinweis kommen. So ein geringer Unterschied liegt in unserem Empfängerinnenamen leider vor (am Ende fehlt ein „fehn“).

Sie haben zwei Möglichkeiten:

1. Da wir Ihnen den Empfänger und die IBAN genannt haben, können Sie beim Auftauchen eines Warnhinweises den Angaben vertrauen und auf „Akzeptieren“, „Fortsetzen“ usw. klicken.
2. Sie können auch den Empfänger verändern. Der genaue bei der Bank hinterlegte Empfänger lautet



Ev.-luth. Kirchengemeinde Friedrichsf.-Petersfehn
Dann sollte es keinen Warnhinweis geben.

Wir bitten um Entschuldigung und freuen uns sehr, wenn Sie uns einen Kirchgeldspende zukommen lassen.

Bei Papierüberweisungen am Schalter kann das Problem auch direkt gelöst werden und beim Einwerfen einer Papierüberweisung bei der Bank gab es keine Probleme.

■ Ihr Gemeindegkirchenrat

Spenden für das Kirchgeld bitte auf folgendes Konto bei der Lz0:

DE13 2805 0100 0010 3101 42 [IBAN]

Kirchgeld 2025 [Stichwort]

Ev.-luth. Kirchengemeinde Friedrichsf.-Petersfehn
Ab einer Spende von 50 € erhalten Sie automatisch eine Spendenbescheinigung. Wenn Sie nicht Mitglied unserer Kirchengemeinde sind, bitte unter „Verwendungszweck“ auch Ihre Adresse angeben!



Abschied von Dagmar Lorenz

Mit großem Bedauern hat der Frauenchor Klangraum seine langjährige Chorleiterin Dagmar Lorenz verabschiedet. Nach vielen Jahren engagierter musikalischer Leitung wird sie sich künftig neuen Aufgaben widmen. Wir blicken dankbar zurück auf zahlreiche fröhliche Chorproben, die stets von einer offenen und herzlichen Gemeinschaft geprägt waren. Unter ihrer Leitung gestaltete der Chor Auftritte in Gottesdiensten und wirkte zuletzt bei einer Andacht auf dem NABU-Gelände mit. Der Frauenchor Klangraum vereint 20 bis 25 Frauen unterschiedlichen Alters, die durch ihre gemeinsa-

me Freude am Singen zusammenfinden. Dagmar Lorenz hat es immer wieder verstanden, diese Vielfalt zu einem harmonischen Klang zu formen. Für all dies sagen wir von Herzen Dankeschön. Wir wünschen Dagmar für ihre weiteren Projekte Gottes reichen Segen, viel Freude und gutes Gelingen. Dem Dank und den guten Wünschen schließt sich auch der Gemeindegkirchenrat in vollem Maße an.
■ Isabel Suhr für den Klangraum und den Gemeindegkirchenrat



hokema augenoptik
einfach gut beraten

Hokema Augenoptik | Friedrichsfehn Str. 16b | 26188 Friedrichsfehn
Fon 0 44 86 . 930 666 | mail@hokema-augenoptik.de | www.hokema-augenoptik.de

**Schmuck & Uhren
K.A. KroczeK**
k.a.kroczeK@t-online.de

**Reparatur von Groß
und Kleinuhrn
Batterie wechseln
Schmuck Reparatur
Ankauf von Gold und Silber**

Öffnungszeiten
Dienstag
16:00-19:00 Uhr
tel. 04486/938259
mobile 0163/8829994

Martha-Stölting Str. 15
26160 Bad Zwischenahn
Petersfehn 1


**FACHPRAXIS FÜR
WIRBELSÄULE & GELENKE**
PHYSIOTHERAPIE



Inh. Anja Grüning
Dorfstraße 35a | 26188 Friedrichsfehn
Telefon 04486 938 000
fachpraxis@physio-gruening.de
Termine nach Vereinbarung !

**Stundenweise Autos mieten –
jetzt auch in Petersfehn**



**Einstieg
bis Jahresende***
Aktionscode:
OLD_BZW25

 **cambio-CarSharing.de/bad-zwischenahn**
*30 Euro Anmeldegebühr werden als Fahrtguthaben gutgeschrieben. Keine Auszahlung möglich.

**OMNIBUS-GESELLSCHAFTS-
UND AUSFLUGSFAHRTEN
GÜTERNAHVERKEHR
BAGGERARBEITEN
TIEFLADERTRANSPORTE**

HILGEN
*Seit 1925 für
Sie auf Achse*

Emil Hilgen GmbH & Co. KG
Emil-Hilgen-Straße 1 · 26188 FRIEDRICHSFEHN
TELEFON: 04486 / 9201-0 · FAX: 04486 / 9201-29
E-MAIL: INFO@EMIL-HILGEN.DE · WWW.EMIL-HILGEN.DE

**Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen**

**Seit über 5 Jahren
nachhaltig & fair.**



 **0151 26166700**
fachleute-oldenburg.de






Gegendruck
selbstverwaltete
Offsetdruckerei

Bremer Straße 68a
26135 Oldenburg
Tel. 0441 1 32 70
angebot@gegendruck.org
www.gegendruck.org

Diplom-Kaufmann
Herwig Gerdes
Steuerberater

HERWIG GERDES
STEUERBERATER

Bloher Landstraße 45
26160 Bad Zwischenahn/Bloh

Fon 0441 5099220
Fax 0441 509221
info@gerdes-steuerberatung.de
www.gerdes-steuerberatung.de

Haarstudio Flair

Tel. 04486 - 6300
Schulstraße 3 · 26188 Friedrichsfehn

Ihr Familienfriseur

Inh. Renate Brunßen






**Rechtsanwalt
Ingo Münck**

 Fuhrkenscher Grenzweg 1a
26188 Edewecht – Friedrichsfehn
 04486 / 91 53 91
 04486 / 91 53 92
 info@rechtsanwalt-muenck.de
 www.rechtsanwalt-muenck.de

Buchtipp

„Unterm Schinder“ von Andres Föhr

Die Unternehmerin Carmen Skriba wird in ihrem Haus in Rottach-Egern erschossen. Keine Unbekannte für Kommissar Wallner, wurde doch vor 2 Jahren bereits der Ehemann der Toten auf die gleiche Art und Weise, am gleichen Ort ermordet. Die Vermutung liegt nahe, dass es sich um denselben Täter handelt. Doch für den ersten Mord wurde die Haushaltshilfe der Skribas, die den Mord gestanden hatte, verurteilt und ins Gefängnis gesteckt. Trotz der eindeutigen Beweislage waren bei Wallner damals Zweifel geblieben. Hat die Kripo Miesbach einen schwerwiegenden Fehler begangen?

■ Brigitte Wichmann

Ev. Öffentliche Gemeindebücherei Friedrichsfehn



„Unterm Schinder“ von Andres Föhr und ganz viele weitere Kinder- oder Jugendbücher und Literatur für Erwachsene können kostenlos in unseren Büchereien in Friedrichsfehn und Petersfehn ausgeliehen werden.

Gala-Abend: Die Jugend bittet zum Tanz

Das Kollegium des Kreisjugenddienstes war sich einig: Die besten Ideen kommen von den Jugendlichen selbst. Denn die Idee, einen Gala-Abend zu gestalten, entstand auf einem Treffen des A-Teams, dem Selbstvertretungsgremium in unserem Kirchenkreis. Es bildete sich ein Planungsteam aus Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen und das Ergebnis war ein unvergesslicher Abend.

Am 20. September 2025 war es soweit: Das Gemeindehaus in Friedrichsfehn war nicht wiederzuerkennen, der Gemeindesaal umfunktioniert zu einem Ballsaal, auf der Empore hatte ein DJ sein professionelles Equipment aufgebaut, im Flur ein reichlich bestücktes Büffet mit verschiedenen Speisen und Getränken, der hintere Gruppenraum nebst Terrasse wurde zur „Chill-Area“ mit der Möglichkeit, eine „Photo-Box“ zu nutzen und

Goldene Konfirmation

Am Sonntag, 31. Mai 2026 lädt die Kirchengemeinde Friedrichsfehn/Petersfehn alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, die 1975 und 1976 in der Kirche Petersfehn konfirmiert wurden, zusammen mit ihren Partnerinnen und Partnern zu einem besonderen Gottesdienst um 10 Uhr in der Petersfehner Kirche ein. Auch die beiden ehemaligen Pastoren P. Stölting und E.-G. Wolter sind eingeladen.

Anschließend gibt es bei heißen und kalten Getränken und einem Imbiss die Gelegenheit zu vielen Gesprächen und einem regen Austausch. Unsere Kirchengemeinde würde sich sehr freuen, möglichst viele der Ehemaligen begrüßen zu können. Wer Fragen hat oder sich schon jetzt zu diesem besonderen Tag anmelden möchte, kann sich an das Kirchenbüro in Petersfehn wenden, gerne telefonisch oder per Mail. Die Anmeldung sollte bis spätestens zum 1. Mai 2026 erfolgen.

Kirchenbüro in Petersfehn: Mittellinie 83, 26160 Bad Zwischenahn, 04486/415, kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-oldenburg.de.

■ Rita Herzog und Rainer Ohlhoff



Zwei Fotos der Konfirmationsjahrgänge aus Friedrichsfehn (1976 mit Pastor Wolter) und Petersfehn (1975 mit Pastor Stölting) in der Kirche Petersfehn. Wer noch Kontakt zu diesen oder weiteren Konfirmand*innen dieser Jahrgänge hat, die nicht mehr vor Ort wohnen, möge diese bitte von der Einladung informieren.

im Jugendkeller richtete sich die Tanzgruppe des Tanzturnierclubs Oldenburg, die den Abend mit ihren Darbietungen bereicherten, ihre Garderobe ein.

Ab 18.30 Uhr trudelten dann nach und nach festlich gekleidete junge Menschen in Abendkleidern und schicken Anzügen ein, denen man ansah, dass es ihnen richtig Freude machte, sich schick gemacht zu haben. Nach einer Ankommensphase und einer kleinen einleitenden Moderation jagte dann ein Highlight das nächste und 130 Personen eroberten das Gemeindehaus. Es wurde viel gequatscht, gegessen, getrunken und natürlich getanzt.

Zum Ende des Abends bildeten sich auf der Tanzfläche große Kreise, niemand tanzte mehr alleine, die Gemeinschaft und der Zusammenhalt waren deutlich spürbar – Gänsehautatmosphäre pur! Um Mitternacht verließen schließlich alle Gäste das Gemeindehaus und viele helfende Hände versetzten den Ort wieder in seinen ursprünglichen



Zustand. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die diese Veranstaltung durch ihre Mitwirkung unterstützt haben, sei es bei der Technik und der Musik, als Unterstützende beim Büffet und in der Küche oder alle, die im Vorfeld und am Abend selbst noch bis in die Nacht hinein Tische und Stühle geschleppt haben. Und auch herzlichen Dank an die Gemeinde Friedrichsfehn/Petersfehn, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben. Es war ein unvergesslicher und rundum gelungener Abend und wir glauben, dass das nicht die letzte Veranstaltung dieser Art war.

■ Petra Maczewski, KJD Ammerland

■ Mehr Raum für die letzte Ruhe

Friedhof Petersfehn wird erweitert

Auf den ersten Blick wirkt der Friedhof in Petersfehn wie jeder andere: Blumen schmücken die Gräber, Namen erinnern an geliebte Menschen, die hier ihre letzte Ruhe gefunden haben. Doch unter der Erde zeigte sich in den vergangenen Jahren ein Problem: Eine dichte Lehmschicht ließ kaum Wasser durchsickern. Bei starkem Regen stieg der Wasserstand an – und die natürliche Zersetzung der Verstorbenen wurde verlangsamt oder ganz gestoppt.

Aus diesem Grund durften auf dem alten Teil des Friedhofs seit rund acht Jahren keine Sargbestattungen mehr stattfinden. Nun aber gibt es eine gute Nachricht: Der Friedhof wird erweitert.

An der Straße Achtern Karkhoff entsteht derzeit eine rund 600 Quadratmeter große neue Fläche. Dort wird der ungeeignete Boden durch drainierfähigen Sand ersetzt, damit Regenwasser künftig besser abfließen kann. Der Mutterboden wurde

bereits abgetragen und wartet darauf, nach Abschluss der Erdarbeiten wieder aufgebracht zu werden.

Die Erweiterung ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zwischen der Kirchengemeinde Friedrichsfehn-Petersfehn und den Kommunen Bad Zwischenahn und Edeweicht. Das Gelände gehört der Gemeinde Bad Zwischenahn, die es bereits für diesen Zweck vorgesehen hatte. Beide Kommunen übernehmen jeweils die Hälfte der Kosten von insgesamt rund 100.000 Euro. Im September haben die Arbeiten begonnen – und spätestens im kommenden Frühjahr soll die neue Fläche belegt werden können.

Das bewährte Angebot von pflegefreien Sarggräbern und Wahlgräbern soll so auch langfristig beibehalten werden können. Platz wird für etwa 60 Sarggräber sein. Gleichzeitig setzt sich der Trend zur Urnenbestattung fort, dem die Kirchengemeinde ebenfalls Rechnung trägt.

Schon 2008 wurde der Friedhof einmal erweitert. Auf dem pflegefreien Rasengräberfeld können vor allem Urnen, aber auch vereinzelt Särge bestattet werden. Die Namen der Verstorbenen sind dort auf Stehlen am Rand der Fläche verzeichnet.



Auch im alten Teil tut sich etwas: Weil frei werdende Sarggräber nicht wieder neu belegt werden dürfen, entstehen Lücken, die die Gemeinde kreativ nutzt. So gibt es bereits eine liebevoll gestaltete Gedenkstätte für Seebestattungen mit kleinen Namenstafeln. Neben einer bereits vorhandenen und gut angenommenen Fläche für pflegefreie Urnengräber ist derzeit eine weitere in Planung. Auch sie wird bepflanzt und jahreszeitlich in unterschiedlichen Farben blühen, um einen harmonischen Gesamteindruck zu schaffen.

So entsteht Schritt für Schritt ein Friedhof, der Tradition und Wandel miteinander verbindet – ein Ort des Erinnerns, der Hoffnung und des Friedens.

■ Isabel Suhr

■ Gedenkstätte für Seebestattung erweitert

Auf dem alten Friedhofsteil haben wir vor einigen Jahren in der hinteren rechten Ecke vor der Buchenhecke eine Gedenkstätte für verstorbene Angehörige errichtet, deren Urnen in der Nordsee beigesetzt wurden. Auffällig ist der mittlere große Feldstein mit dem Spruch, dem Bild und dem Anker: „In unseren Herzen fest verankert bist Du überall, wo wir sind.“

Diese Stätte wurde nun durch einen passenden Feldgrabstein von einer zurückgegebenen alten Grabstätte erweitert. Mit Hilfe von betroffenen Angehörigen und Freiwilligen wurde außerdem die gesamte Fläche vergrößert. Im vorderen Teil umranden nun anthrazitfarbene Rasenkantsteine die eingefasste Beetfläche in Form eines Bootes oder auch eines Fisches.

Der hintere Teil wurde mit weißem Sand aufge-



füllt und mit anthrazitfarbenen Gehwegplatten zur Hecke hin abgegrenzt. Außerdem wurde vor und zwischen den Gedenksteinen eine neue Muschelschicht aufgebracht. Dort besteht die Möglichkeit Blumen abzulegen oder in eine mitgebrachte Steckvase zu stellen.

Die Beetfläche vorne wird jeweils passend zu den Jahreszeiten bepflanzt. Für diesen längeren und kraftvollen Einsatz danken wir vor allem Gerold Klein und Rainer Ohlhoff ganz herzlich.

■ Ute Ohlhoff



KinderKoffer

KinderKoffer mini

für Kinder von 4-5 Jahren
Freitags von 16 - 17 Uhr

Der Weg zur Krippe

Freitag, 5. Dezember
Gemeindezentrum Friedrichsfehn

Der große Sturm

Freitag, 9. Januar
Gemeindezentrum Friedrichsfehn

Anmeldung bitte unter:
Brigitte@Meinold-online.de

Der große Sturm

Freitag, 23. Januar
in der Kirche Petersfehn

Anmeldung bitte unter:
daniela.ludewig-goeckler@kirche-oldenburg.de

KinderKoffer

für Kinder im Grundschulalter
Freitags von 16 - 18 Uhr

Erzähl mir mehr von Weihnachten

Freitag, 5. Dezember
in der Kirche Petersfehn

Noah und der Neuanfang

Freitag, 16. Januar
im Gemeindezentrum Friedrichsfehn

Anmeldung bitte unter:
stine@schellste.de



Infos zur Konfizeit

Am 9. Februar finden je um 18 Uhr Informationsveranstaltungen im Gemeindehaus in Petersfehn mit Pastorin Ludewig-Göckler und in Friedrichsfehn im Gemeindezentrum mit Pastor Peuster statt. Eingeladen sind Jugendlichen, die 2027 konfirmiert werden möchten und im Sommer 2026 in

Physiofehn spendiert Trikotsatz

Die E-Juniorinnen der SG FriedA bedanken sich herzlich für das Sponsoring des neuen Trikotsatzes. Ein riesiges Danke geht in diesem Falle raus an Meike und Holger Spreu von unserem neuen „Physiofehn – Ihre Praxis für Physiotherapie in Friedrichsfehn“.

In der jungen Mannschaft hat sich seit Juni 2025 einiges getan. Angefangen mit elf Spielerinnen der Jahrgänge 2015–2017 ist die Mannschaft mittlerweile auf 17 feste Spielerinnen angewachsen. Die Mädchen trainieren mit großer Begeisterung und Eifer und nehmen regelmäßig an Spielen teil.



Neben der wahnsinnig guten Entwicklung auf dem Platz ist vor allem hervorzuheben, dass die Mädchen jeder neuen Spielerin offen gegenüberstehen und sie schnell herzlich ins

die achte Klasse kommen, sowie deren Eltern. Die Konfirmandenzeit startet dann Ende Mai bzw. Anfang Juni 2026.

Anmeldungen sind bitte bis zum 10. März 2026 im Kirchenbüro in Petersfehn, Mittellinie 83, vorzunehmen. Hierzu sind die Geburts- und Taufurkunde vorzulegen.



Team aufnehmen und integrieren.

In den Wintermonaten wird am Dienstag in der Zeit von 15.30 – 17 Uhr in der Mehrzweckhalle Petersfehn trainiert. In der Zeit von Ende März bis Ende Oktober wird regelmäßig Montag und Mittwoch von 17 – 18.30 Uhr in Friedrichsfehn trainiert. Fußballinteressierte Mädchen der Jahrgänge 2015–2017 dürfen gerne über ihre Eltern Kontakt zu Trainer Tobias Kanzok aufnehmen: 0151 57784039.

Die Mannschaften der SG FriedA setzen sich aus Mädchen der Stammvereine SV Friedrichsfehn e.V. und TuS „Frei weg“ Petersfehn zusammen.

■ Tobias Kanzok

Anmeldung Kinderfreizeit 2026

Auch im nächsten Jahr heißt es wieder: Koffer packen und los geht's zur Kinderfreizeit! Von Sonntag, den 2. bis Donnerstag, den 6. August 2026 fahren wir ins Blockhaus Ahlhorn. Dich erwarten spannende Tage voller Spiel, Spaß und Abenteuer – mit Bootfahren, Basteln, Lagerfeuer, Stockbrot und jeder Menge Gemeinschaft! Mitfahren können Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahre. Die Freizeit wird von einem Team langjährig erfahrener Mitarbeitenden geleitet.

Die Kosten betragen 180 €. Darin sind die Übernachtungskosten, Fahrt sowie alle Mahlzeiten und Aktivitäten enthalten. Falls es finanziell nicht möglich ist, kann ohne großen Aufwand eine Ermäßigung erfolgen. Dafür bitte im Kirchenbüro melden. Die Anmeldung für die Freizeit ist am Donnerstag, den 12. Februar 2026 ab 15:30 Uhr und erfolgt telefonisch über das Kirchenbüro unter 04486-415. Die Anmeldung für die Freizeit ist verbindlich. Für weitere Infos bitte ans Kirchenbüro oder an Marisa Meinold (marisa.meinold@gmx.de) wenden.

■ Marisa Meinold und Team



Montag, 1. Dezember

- 14.30 Uhr Handarbeitskreis, Fr' fehn
- 19 Uhr Gemeindegottesdienst, Fr' fehn
- 19.30 Uhr Klangraum - Chor, P' fehn

Dienstag, 2. Dezember

- 16-18 Uhr Bücherei P' fehn
- 16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
- 19.15 Uhr Trommelmusik, P' fehn

Mittwoch, 3. Dezember

- 16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
- 17.15 Uhr Trainee, P' fehn
- 19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P' fehn

Donnerstag, 4. Dezember

- 16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P' fehn
- 16 Uhr Probe Krippenspiel, Fr' fehn
- 17.15 Uhr Kinderchor, Fr' fehn
- 16-18 Uhr Bücherei P' fehn
- 20 Uhr Teamer, Fr' fehn

Freitag, 5. Dezember

- 16-17 Uhr Kinderkoffer mini — unser Kindergottesdienst f. Kinder von 4 - 5 Jahren, Fr' fehn
- 16-18 Uhr Kinderkoffer — unser Kindergottesdienst f. Kinder von 6 - 10 Jahren, P' fehn
- 19 Uhr Gospelchor, P' fehn

Sonntag, 7. Dezember

- 10 Uhr Gottesdienst mit BRASS SAX, Pn. Ludwig-Göckler, P' fehn

Montag, 8. Dezember

- 19.30 Uhr Klangraum - Chor, P' fehn

Dienstag, 9. Dezember

- 16-18 Uhr Bücherei P' fehn
- 16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn

Mittwoch, 10. Dezember

- 16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
- 19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle, P' fehn

Donnerstag, 11. Dezember

- 16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P' fehn
- 16 Uhr Probe Krippenspiel, Fr' fehn
- 17.15 Uhr Kinderchor, Fr' fehn
- 16-18 Uhr Bücherei, P' fehn

Freitag, 12. Dezember

- 19 Uhr Gospelchor, P' fehn

Samstag, 13. Dezember

- 10-12 Uhr Probe Krippenspiel, Fr' fehn

Sonntag, 14. Dezember

- 10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr' fehn

Montag, 15. Dezember

- 14.30 Uhr Handarbeitskreis, Fr' fehn
- 17 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit dem Kindergarten Petersfehn, Pn. Ludwig-Göckler, P' fehn
- 19.30 Uhr Klangraum - Chor, Fr' fehn

Dezember 2025

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

Maleachi 3,20

Dienstag, 16. Dezember

- 16-18 Uhr Bücherei P' fehn
- 16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn

Mittwoch, 17. Dezember

- 16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
- 17.15 Uhr Trainee, Fr' fehn
- 19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P' fehn

Donnerstag, 18. Dezember

- 9 Uhr Schulgottesdienst d. Grundschule Petersfehn, Pn. Ludwig-Göckler, P' fehn
- 10 Uhr Schulgottesdienst d. Grundschule Petersfehn, Pn. Ludwig-Göckler, P' fehn
- 15 Uhr Teeklön, Fr' fehn
- 16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P' fehn
- 16 Uhr Probe Krippenspiel, Fr' fehn
- 17.15 Uhr Kinderchor, Fr' fehn
- 16-18 Uhr Bücherei P' fehn

Freitag, 19. Dezember

- 19 Uhr Gospelchor, P' fehn

Sonntag, 21. Dezember

- 10 Uhr Gottesdienst mit Gospelchor, Pn. Ludwig-Göckler, P' fehn

Montag, 22. Dezember

- 17 Uhr Generalprobe Krippenspiel, Fr' fehn

Mittwoch, 24. Dezember

HEILIGABEND

Friedrichsfehn:

- 15 Uhr Familiengottesdienst m. Krippenspiel d. Kinderchors
- 16.30 Uhr Christvesper, P. Peuster

Petersfehn:

- 15 Uhr Familiengottesdienst mit Kinderkrippenspiel zum Mitmachen, Pn. Ludwig-Göckler
- 16.30 Uhr Gottesdienst gestaltet von und mit Jugendlichen u. Konfirmanden, Pn. Ludwig-Göckler
- 18 Uhr Christvesper, P. Peuster
- 23 Uhr Christmette, Pn. Ludwig-Göckler

Donnerstag, 25. Dezember

1. Weihnachtstag

- 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl, P. Dr. Gräbe, P' fehn

Freitag, 26. Dezember

2. Weihnachtstag

- 18 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst, Pn. Dettloff, St. Nikolai-Kirche, Edeweicht

Sonntag, 28. Dezember

Kein Gottesdienst in Friedrichsfehn und Petersfehn
Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 11 Uhr in die St. Nikolai-Kirche in Edeweicht

Montag, 29. Dezember

- 14.30 Uhr Handarbeitskreis, Fr' fehn

Mittwoch, 31. Dezember

Silvester

- 17 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluß mit Abendmahl, Pn. Ludwig-Göckler, P' fehn

Januar 2026

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.

Deuteronomium 6,5

Sonntag, 4. Januar

10 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn

Montag, 5. Januar

19.30 Uhr Klangraum – Chor, P` fehn

Dienstag, 6. Januar

16-18 Uhr Bücherei P` fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn

Mittwoch, 7. Januar

16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
17.15 Uhr Trainee, P` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle, P` fehn

Donnerstag, 8. Januar

16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P` fehn
16-18 Uhr Bücherei P` fehn
20 Uhr Teamerrunde, P` fehn

Freitag, 9. Januar

16-17 Uhr Kinderkoffer mini – unser Kindergottesdienst
f. Kinder von 4-5 Jahre, Fr` fehn
19 Uhr Gospelchor, P` fehn

Sonntag, 11. Januar

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Montag, 12. Januar

14 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn
19.30 Uhr Klangraum – Chor, P` fehn

Dienstag, 13. Januar

16-18 Uhr Bücherei P` fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
16 Uhr Offener Spielenachmittag für Erwachsene, P` fehn

Mittwoch, 14. Januar

16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 15. Januar

15 Uhr Teeklön, Fr` fehn
16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P` fehn
16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 16. Januar

16-18 Uhr Kinderkoffer – unser Kindergottesdienst
f. Kinder von 6-10 Jahren, Fr` fehn
19 Uhr Gospelchor, P` fehn

Sonntag, 18. Januar

10 Uhr Puzzle-Gottesdienst, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn
Im Anschluss Puzzelflohmarkt

Montag, 19. Januar

19 Uhr Gemeindegottesdienst, P` fehn
19.30 Uhr Klangraum – Chor, P` fehn

Dienstag, 20. Januar

16-18 Uhr Bücherei P` fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.15 Uhr Trommelkurs, P` fehn

Mittwoch, 21. Januar

16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn



17.15 Uhr Trainee, Fr` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 22. Januar

16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P` fehn
16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 23. Januar

16-17 Uhr Kinderkoffer mini – unser Kindergottesdienst
f. Kinder von 4-5 Jahren, P` fehn
19 Uhr Gospelchor, P` fehn

Sonntag, 25. Januar

10 Uhr Gottesdienst, P. Dr. Muther, Fr` fehn

Montag, 26. Januar

14 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn
19.30 Uhr Klangraum – Frauenchor, P` fehn

Dienstag, 27. Januar

16-18 Uhr Bücherei P` fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.15 Uhr Trommelkurs, P` fehn

Mittwoch, 28. Januar

16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 29. Januar

16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P` fehn
16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 30. Januar

19 Uhr Gospelchor, P` fehn

Restaurant
AKROPOLIS
 GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

Anrufen! Bestellen! Abholen!

00486 93 87 76

Pizza, Baguettes & Rollos auch außer Haus

Mittellinie 23 • 26160 Petersfehn • akropolis-petersfehn.de

Der Elektronik Fachbetrieb in Petersfehn

- Unterhaltungselektronik
- SAT – Empfangsanlagen
- TK – Partner von EWE
- PC-Systeme
- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Telefonanlagen

NW E

An den Kolonaten 31 • 26160 Petersfehn
 Tel. 04486-1875 • www.nw-elektronik.de

SURITEC
 Frühwarnsystem

EINBRUCHSCHUTZ & VIDEOÜBERWACHUNG FÜR HEIM & GEWERBE

A&P Technik
 PETERSDOORFF
 Alarmanlagen & Zubehör

Tel. : (04 41) 35 04 91 09
 www.ap-alarmanlagen.de
 E-Mail: info@ap-alarmanlagen.de

oltax Treuhand GmbH
 Steuerberatungsgesellschaft

**Rundum gut beraten.
 Mit uns an Ihrer Seite.**

Geschäftsführer Olaf Gronotte · Steuerberater | Uta Hennen · Dipl.-Betriebswirtin(FH) · Steuerberaterin |

Oltax Treuhand GmbH · Drögen-Hasen-Weg 28 · 26129 Oldenburg
 Fon 0441.77920-0 · Fax 0441.77920-28
 E-Mail: oltax@oltax.de · www.oltax.de

IMMOBILIEN
EVELYN DIESNER
 Kauffrau in der Grundstücks- u. Wohnungswirtschaft

„Lieber persönlich...“

VERKAUFEN MIT DEM PROFI:
 FLEXIBEL, SICHER UND
 SERIÖS ZUM ZIEL.

Mühlenbruch 2a/b
 26160 Bad Zwischenahn

Lieber persönlich: 0170 / 9853003

www.diesner-immobilien.de

Bauunternehmen
Zimmerei
Andre Freudenberg

Planung und Ausführung von:
 Innenausbau, Bedachungen und Altbausanierungen
 Maurer- und Betonbauarbeiten

Andre Freudenberg
 Am Ortsrand 13
 26188 Edewecht / Friedrichsfehn
 E-Mail: info@zimmerei-freudenberg.de
 www.zimmerei-freudenberg.de

Tel.: 04486 / 1786
 Fax: 04486 / 916360

Wir machen Ihren Bettencheck!

Sie liegen nicht mehr gut oder schlafen schlecht und wissen nicht, ob das vielleicht an Ihrer Matratze liegt? Wir kommen gerne und unverbindlich zu Ihnen, testen Ihr Bett auf Funktionalität und geben Ihnen Ratschläge, was Sie zukünftig tun können, um besser zu schlafen.

**Jetzt Termin vereinbaren
 unter 0441 / 950870**

Oldenburg, Hauptstr. 109
 Oldenburg, Familia-Einkaufsland
 Bremen, Schwachh. Heerstr. 367

**BETTENHAUS
 UWE HEINTZEN**

Ihr Bettenspezialist seit 1981

Betten | Matratzen | Lattenroste | www.bettenhaus-heintzen.de

Blumen für jeden Anlass!

Di.-Fr. 9.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr
 Sa. 9.00–12.30 Uhr

Pustebblume

Mittellinie 74 • 26160 Petersfehn • 0 44 86 - 64 46

TAG UND NACHT ERREICHBAR

WIR SIND UMGEZÖGEN. SIE FINDEN UNS JETZT AM:
 SCHARRELER DAMM 2, 26188 JEDDELÖH (EHEMALIGES GASTHOF)

04486 / 2729
 ODER
04405 / 917 9000

BEHRENS BESTATTUNGSHAUS
 FRIEDRICHSFEHN
 INH. SASCHA BEHRENS

43. Lop dwasch dörn Wildenloh

Bereits zum 43. Mal fand am 9. November 2025 der „Lop dwasch dörn Wildenloh“ statt. Diese Traditionsveranstaltung ist aus dem Friedrichsfehn Sportkalender nicht mehr wegzudenken und zieht Teilnehmer aus dem ganzen Nordwesten an. Grund genug einmal mit dem Leichtathletik-Urgestein und Ehrenmitglied des SV Friedrichsfehn, Wolfgang Rose, einen kleinen Rückblick auf die letzten Jahrzehnte zu wagen.

Hallo Wolfgang, Du bist der Initiator und langjährige Organisator des „Lop dwasch dörn Wildenloh“. Wie kam es dazu und wann fand der erste Lauf statt?

Als ich die Leichtathletikabteilung im SV Friedrichsfehn 1978 gegründet habe, war der Zuspruch sehr groß und es hat sich in kurzer Zeit eine starke Abteilung entwickelt. So kam auch schnell die Idee eigene Veranstaltungen zu organisieren. Auf dem Sportplatz wurde 1980 erstmals das Sportfest für die Mehrkampfabzeichen erfolgreich durchgeführt. Da ich selbst aktiver Läufer war und meine Trainingsstrecke im Wildenloh fast vor der Haustür lag, kam fast zwangsläufig der Entschluss auch einen Crosslauf auf dem seit 1973 bestehenden Trimpfad zu organisieren. Es sollte ein Lauf für Freizeit- und Leistungsläufer sein. Nun musste noch ein einprägsamer Name her. Meinem Freund und Kollegen Peter Mittwollen, der leider verstorben ist, habe ich damals gefragt, wie „Crosslauf“ auf Plattdeutsch heißt. Dafür gab es jedoch kein plattdeutsches Wort und er schlug vor, eine freie Übersetzung für „Lauf quer durch den Wildenloh“ zu wählen. Daraus entstand dann die Bezeichnung „Lop dwasch dörn Wildenloh“. Am 13. Dezember 1980 war es dann so weit. Trotz sehr schlechter äußerer Bedingungen gingen 66 Läufer an den Start. Auch in der Presse wurde die Veranstaltung gewürdigt.

Gibt es Unterschiede zu früher, ist der Aufwand größer geworden?

Dazu kann ich leider keine konkreten Angaben machen, da wir vom SVF den Lauf seit 2008 nicht mehr organisieren. Ich habe jedoch an einigen Läufen in den letzten Jahren teilgenommen und festgestellt, dass die Teilnehmerzahl stark gestiegen ist. Auch wenn der neue Veranstalter das Grundprinzip des Laufes beibehalten hat, habe ich das Gefühl, dass der Aufwand in einigen Bereichen größer geworden ist. Auf der anderen Seite kommt ihnen der Einsatz von besserer Technik bei Anmeldung, Zeiterfassung und Urkundendruck zugute. Wir haben z.B. die Urkunden vor Ort per Hand geschrieben und ausgegeben. Heute kann man sich, wenn man will, die Urkunde zu Hause am PC ausdrucken. Die Ausschreibungen zur Veranstaltung wurden damals per Hand gefertigt und mit der Post an die Vereine verschickt. Die Ergebnislisten habe ich damals mit der Schreibmaschine geschrieben, vervielfältigt und versandt. Heute ist das digital alles einfacher und schneller.

Woher kommen die Teilnehmer und was für Strecken gibt es?

Mir war bei Entwicklung des Laufes wichtig, dass es Freizeit- und Leistungsläufe geben sollte. So ist der Jedermannlauf entstanden, bei dem sich die Läufer die Streckenlänge zwischen 1 – 3 Runden à 3.000 m selbst auswählen konnten. Es gab keine Zeit- und Platzwertung. Dieses Format wurde sehr gut angenommen und wurde vom neuen Veranstalter beibehalten. Für die Schülerklassen, Jugendliche und Erwachsene gab und gibt es Streckenlängen von ca. 1.000 m bis 9.600 m. Die Teilnehmenden kamen überwiegend aus der Region Weser-Ems. Es haben sich aber immer wieder Gastläufer aus entfernteren Orten angemeldet, die zufällig in der Region waren oder alte Verbindungen zu der Region hatten. So war z.B. beim 1. Lop ein Läufer aus Rendsburg am Start.

Wann beginnen die Planungen, wieviel freiwillige Helfer benötigt man für solch ein Event?

Der Spruch von Sepp Herberger: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel!“ gilt natürlich auch für diese Veranstaltungen. Nach einem Lauf muss man sich Gedanken machen, ob es Schwachstellen gab, die bei der nächsten Veranstaltung abgestellt werden müssen. Auf alle Fälle muss man mit beteiligten Stellen (Förster, Gemeinde, Leichtathletikverband, Presse) möglichst frühzeitig (Monate, Wochen vorher) Kontakt aufnehmen für Genehmigungen und Vorankündigungen. Am Veranstaltungstag



haben wir dann immer ca. 15 Kampfrichter und Helfer benötigt. Besonders hilfreich war, dass uns Dr. Roland Ernst sein Wohnmobil als Wettkampfbüro zur Verfügung gestellt hat. So konnten wir bei Regen auch die vielen schriftlichen Dinge im Trockenen erledigen. Für heißen Tee in entsprechenden Thermen hat immer Jan Wübbena gesorgt. Auch von meiner Frau Barbara und von meinen Söhnen Sven und Nils wurde ich regelmäßig unterstützt. Also man konnte von einem „Familienunternehmen“ sprechen. Es war nicht immer einfach, aber letztendlich habe ich immer genügend Helfer zusammen bekommen.

Gab es Kuriositäten oder besondere Momente?

Was diesen Lauf auch besonders gemacht hat, war, dass jeder Teilnehmer nicht nur eine Urkunde, sondern auch noch eine Erinnerungsgabe mit nach Hause nehmen konnte. Diese hatten immer einen Bezug zur Veranstaltung und wurden teils in Eigenarbeit hergestellt (Holzscheiben, Fliesen, Tassen, Gläser u.v.a.). 1991 mussten wir den Lauf ausfallen lassen. Nach dem Eröffnungslauf im Dezember 1980 haben wir die Veranstaltung danach immer im Februar durchgeführt. Jedoch war die Strecke 1991 so stark vereist, dass wir uns entschieden haben, die Veranstaltung in den Herbst zu verlegen. So entstand der Termin Anfang November, der auch heute noch aktuell ist. Mit 255 Teilnehmern haben wir größte Anzahl von Aktiven beim 10-jährigen Jubiläumslauf erreicht. Bei diesem Lauf war auch Antonia Dopp von der LG Os nabrück (heute Baier, VfL Lönningen) am Start, die ihren Lauf barfuß absolvierte. Der Jubiläumslauf zur 25. Auflage des Lops wurde von Edewechts Bürgermeisterin Petra Lausch gestartet.

Lieber Wolfgang, vielen Dank für dieses Interview und Deinen jahrzehntelangen Einsatz.

■ Matthias Meyer



Besondere Gottesdienste

Zweiter Advent

7. Dezember 10 Uhr

Kirche Petersfehn

Zu einem musikalisch besonders gestalteten fröhlich-festlichem Gottesdiensten laden wir am ersten Advent ein. Zu Gast in der Kirche Petersfehn ist das Blasorchester Brass-Sax. Im Anschluss gemütliches Beisammensein mit Punsch und Gebäck.

Dritter Advent

14. Dezember 10 Uhr

Gemeindezentrum Friedrichsfehn

Vierter Advent

21. Dezember 10 Uhr

Kirche Petersfehn

Musikalischer Gottesdienst zum 4. Advent mit dem Gospelchor, einer bunten Vielfalt an Liedern und Musikstücken von klassisch bis modern und dazwischen heitere- ren und besinnlichen Texten zur Weihnachtszeit.

Weihnachten

Heiligabend in Petersfehn

15.00 Uhr: Gottesdienst für die Kleinsten: Krippenspiel zum Mitmachen

16.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst gestaltet mit Jugendlichen und Konfirmand*innen

18.00 Uhr: Christvesper

23.00 Uhr: Christmette

Heiligabend in Friedrichsfehn

15.00 Uhr: Gottesdienst mit Sing- spiel des Kinderchors

16.30 Uhr: Christvesper

1. Feiertag in Petersfehn

10 Uhr: Weihnachtsgottesdienst

2. Feiertag

18 Uhr

St. Nikolai-Kirche Edewecht

Plattdeutscher Gottesdienst



Jahreswechsel - Silvester

Zum Jahreswechsel feiern wir am 31. Dezember um 17 Uhr in Petersfehn einen Gottesdienst mit Abendmahl. Der Blick geht zurück auf das ver- gangene Jahr: Was wollen wir gern mitnehmen an Erfahrungen, was war schön? Was wollen wir zurück- lassen, abschließen, am liebsten vergessen?

Zum neuen Jahr

4. Januar

10 Uhr Petersfehn

„Siehe, ich mache alles neu“. Mit den Worten und einem Bild zur Jahreslo- sung starten wir mit Gottes Segen ins neue Jahr.

HERZLICHE
EINLADUNG

Puzzlegottesdienst

18. Januar

10 Uhr Petersfehn

Puzzlegottesdienst mit Musik vom Klavier bis Gitarre. Unter dem Motto „Aus dem Rahmen fallen“ dreht sich in einem vielfältigen Gottesdienst alles um kleine bunte Puzzletei- le und was die mit unserem Leben zu tun haben könnten. Im Anschluss Puzzle-Flohmarkt und Cafeteria.

*Lichter-
glanz*

Wir läuten die Adventszeit ein.

SAMSTAG, 6. 12. AB 17 UHR

&

SONNTAG, 7.12. AB 15 UHR

auf dem Dorfplatz Friedrichsfehn

Glühwein - Bratwurst und Pommes - Krüllkuchen
und Schmalzbrote - handgemachte Kleinigkeiten

Am Sonntag zusätzlich: Kinder können den
Tannenbaum schmücken und
natürlich der Besuch vom Weihnachtsmann



Ortsverein Friedrichsfehn e.V. | www.friedrichsfehn.de



Zu Ihrer Information

Namensveröffentlichungen

Wer mit der Veröffentlichung seines Namens nicht einverstanden ist, in- formiere bitte das Kirchenbüro. Und wer in der Liste erscheinen möchte, bisher aber nicht erschienen ist, wende sich bitte ebenfalls an das Kirchenbüro.

Geburtsstagsjubilare

In unserer Gemeinde werden die Namen zum 70. und 75. Geburtstag und ab dem 80. Geburtstag jedes Jahr veröffentlicht werden. Wenn Sie das nicht möchten, dann lassen Sie es doch bitte das Kirchenbüro wissen.

Ehejubiläum

In der Vergangenheit kam es immer wieder vor, dass einige Paare nicht zum Ehejubiläum besucht wurden. Wenn Sie wünschen, dass die Kir- chengemeinde zu Ihrem Ehejubiläum gratuliert, informieren Sie uns bitte über unser Kirchenbüro.

Tauftermine

Für Tauftermine setzen Sie sich bitte direkt mit dem Kirchenbüro in Verbindung:
Tel. 04486 415.



Physiofehn

PHYSIOTHERAPIE

Die Praxis für die ganze Familie

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Bobath- & Vojta Therapie
- u.v.m.

www.physiofehn.de

Spiekerooger Str. 2 • 26188 Friedrichsfehn • Tel. (04486) 93 8 63 03




Pole Dance Aerial Yoga

Stark, elegant und mit ganz viel Spaß!
Entdecke unsere Pole Dance Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene – ideal um Kraft, Selbstbewusstsein und Beweglichkeit zu fördern.
Außerdem im Angebot: Aerial Yoga für Kinder und Erwachsene – spielerisch schweben, entspannen und trainieren!

PoleWirbel
Mittellinie 157
26160 Bad Zwischenahn OT Petersfehn
info@polewirbel.de • www.polewirbel.de



50% RABATT*
CODE: PETERSFEHN

*50% RABATT auf alle Pole Dance & Aerial Yoga Kurse im Rahmen der Gruppenkurse. Einmalig einlösbar.

Der Beratungseinsatz nach §37 Abs. 3 SGB XI: Personen, die Pflegegeld beziehen, müssen regelmäßig **Pflegeberatung** in Anspruch nehmen.



Deutsches Rotes Kreuz
Klinikkollegium Oldenburg, Seelheim

Wir unterstützen Sie gerne, rufen Sie uns an, um einen Termin für ein Beratungsgespräch zu vereinbaren.

Unsere DRK-Pflegeberaterin erreichen Sie montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr unter folgender Telefonnummer: **0175-3741086**.



Neue Mitte Petersfehn



JOHANNITER

Die Johanniter-Tagespflege
in der „Neuen Mitte Petersfehn“

Weitere Informationen:
Tel. 04486 52798801



Es sind noch Plätze frei.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Eekenhoff Centrum Tagespflege GmbH
Schafdam 60 • 26188 Edewecht-KleinScharrel
0 44 86 / 9 14 88 90

„Nicht einsam - sondern gemeinsam!“

Tagespflege

Wir laden Sie gerne zu einem Probetag ein!
Lernen Sie uns kennen!



TOR- UND ANTRIEBSTECHNIK

STEFAN BÜSCHER

... mit Sicherheit für Sie da!

Verkauf - Montage - Service vom Meisterbetrieb:

■ Garagentore	■ Brand- und Rauchschutztüren
■ Industrietore	■ UVV-Prüfung und Wartung
■ Torantriebe und Schranken	■ Elektrotechnik

Wangerooger Str. 6 • 26188 Edewecht-Friedrichsfehn
Telefon 0 44 86 / 91 90 19 • Mobil 01 78 / 71 80 110
www.buescher-tortechnik.de



IM DEZEMBER



Advent rückt ins Licht,
was sonst unsichtbar bleibt.
Engel schweben über dem Alltag.
Sterne funkeln und deuten den Weg an.
Zweige zeigen immergrün:
Leben überdauert.
Dass der Advent deine Tage verzaubert,
wünsche ich dir.

TINA WILLMS



JOHN

HAUSTECHNIK GmbH & Co. KG.

MEISTERBETRIEB

Friedrichsfehner Str. 8 • 26188 Edewecht / Friedrichsfehn
04486/9387533 • info@john-haustechnik.net



BRAND

MONTAGESERVICE

ANGEBOT ANFRAGEN.
montageservice-brand.de





FENSTER & HAUSTÜREN



INNENTÜREN & TROCKENBAU



PHOTOVOLTAIK



SERVICE & WARTUNG

info@montageservice-brand.de | 0176 76963055

■ Ein Lichtermeer auf dem Dorfplatz

Am 8. November – son richtiger Novemberabend mit Nieselregen und Blätterfall... – begann um 17 Uhr das Laternenfest auf dem Dorfplatz. Die Kinder durften auf den großen Aufleger der Firma Sommerfeld in Begleitung ihrer Eltern gehen und ihre Laternen zeigen. Was für ein Lichtermeer und was für eine Freude in den Kinderaugen!

Anschließend haben die Kinder unter musikalischer Begleitung Laternenlieder gesungen. Für die Eltern gab es auch ein kleines Rahmenprogramm mit Punsch, Glühwein und Bratwurst. Gegen 18 Uhr begann der Laternenumzug mit rund 170 Teilnehmenden durch einige Straßen von Friedrichsfehn. Jan Garms begleitete den Zug mit seinem Akkordeon und unsere Freiwillige Feuerwehr sorgte für Sicherheit auf den Straßen.

Der Umzug endete auf dem Dorfplatz und es gab einen gemütlichen Ausklang. Herzlichen Dank an unsere Freiwillige Feuerwehr Friedrichsfehn, Frank Sommerfeld, Dirk Bruns, Jan Garms, die Musikerinnen und Musiker des Sinfonischen Blasorchesters Oldenburg und an die Vielzahl von Helfer/innen des Ortsverein. Ohne Euch hätte das Fest nicht stattfinden können.

■ Eure Sylke



■ Save the Date

➔ **LICHTERGLANZ** auf dem Dorfplatz
Samstag, 6. Dezember ab 17 Uhr und 7.
Dezember (2. Advent) ab 15 Uhr

➔ **Tannenbaumsammelaktion**
10. Januar, Freiwillige Feuerwehr Friedrichsfehn
und Ortsverein

➔ **Öffentlicher Stammtisch** im Landhaus
1. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr

➔ Alle Termine des Ortsvereins Friedrichsfehn
findet Ihr auf www.friedrichsfehn.de



■ Feuerwehr erleben wie die Großen

24-Stunden-Übungsdienst der Jugendfeuerwehr

Bei der Jugendfeuerwehr Friedrichsfehn fand im November ein besonderes Ereignis statt: Ein 24-Stunden-Übungsdienst – ganz ähnlich wie bei einer Berufsfeuerwehr! Von Samstagmorgen um 8 Uhr bis zum Sonntagmorgen um 8 Uhr waren unsere Nachwuchsbrandschützerinnen und -brandschützer im Dienst und erlebten ein spannendes, lehrreiches und gemeinschaftliches Wochenende rund um die Feuerwehrarbeit. Gestartet wurde am Samstagmorgen mit der Fahrzeugeinteilung, der Fahrzeugübernahme und einem gemeinsamen Frühstück. Danach hieß es: Bereit sein für alles, was kommt!

Über den ganzen Tag verteilt läutete immer wieder der Alarmgong und es galt kleinere und größere vorbereitete Übungsaufgaben abzuarbeiten. Dabei stand nicht nur die Feuerwehrtechnik im Vordergrund, sondern vor allem Teamarbeit, Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung. Insgesamt sieben „Einsätze“ galt es in den 24 Stunden zu bewältigen.

Von einem Baum auf der Straße, über einen simulierten Wohnungsbrand mit zu rettenden Personen bis hin zu Fehlalarmen durch ausgelöste Brandmeldeanlagen in der Mehrzweckhalle und in der Seniorenresidenz – die Jugendlichen hatten alle Hände voll zu tun. Am Abend wurde noch ein Jogger im Staatsforst Wildenloh vermisst, welcher mittels Wärmebildkamera und gezielter Suche gefunden werden musste.

Vor der Nachtruhe ertönte die Alarmierung dann zum letzten Mal mit einem gemeldeten Schuppenbrand, welcher erfolgreich bekämpft wurde, bevor es in die wohlverdiente Nachtruhe ging. Um

6:50 Uhr ertönte der Alarmwecker – zwei Mülleimer am Buswendeplatz waren in Brand geraten und mussten gelöscht werden. Nach diesem letzten „Einsatz“ konnten die Jugendlichen pünktlich um 8 Uhr ihren Dienst beenden.

Neben den Übungen kam auch der Spaß nicht zu kurz. Zwischendurch wurde gemeinsam gekocht, am Nachmittag gab es Kakao und selbst gebackenen Kuchen, und am Abend nach dem Abendessen wurde gemütlich beisammengesessen. Besonders beliebt war das Spiel „Werwolf“, bei dem viel gelacht und gerätselt wurde.

Sven Bruns (Jugendfeuerwehrwart) resümiert: Der 24-Stunden-Dienst hat eindrucksvoll gezeigt, was unsere Jugendfeuerwehr leisten kann – mit Leidenschaft, Teamgeist und jeder Menge Begeisterung für die Feuerwehr!

■ Freiwillige Feuerwehr Friedrichsfehn

■ Ev. Bücherei Friedrichsfehn dankt

Das Team der Ev. Bücherei Friedrichsfehn bedankt sich recht herzlich bei allen Pfandbonspenderinnen und -spendern vom EDEKA MARKT Dirk Bruns, Friedrichsfehner Straße 3A, für die großzügigen Spenden. Wir haben uns sehr darüber gefreut! Von dem Geld konnten wieder viele schöne Kinderbücher und Bücher für Erwachsene angeschafft werden. Die Ausleihe in der Ev. Bücherei ist übrigens kostenlos. Und neue interessierte Leserinnen und Leser sind immer willkommen!

■ Das Büchereiteam

Ev. Bücherei Friedrichsfehn

Dorfstraße 16, 26188 Friedrichsfehn

Öffnungszeiten:

Dienstags und Mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr

■ Die Weiße Bank bei der Berufsfeuerwehr

Am 23. August trafen sich 22 Interessierte auf dem Dorfplatz und Egon Hilgen radelte mit uns zügig zur Feuer- und Rettungswache 1 nach Oldenburg. Christian Hilgen nahm uns in Empfang und nach einem Stück Kuchen und einer Kaffeepause gingen wir gemeinsam durch alle Räume und Bereiche in der Wache 1. Schon als Kind lernt man: Im Notfall erreicht man die Feuerwehr unter der Telefonnummer 112. Sind die Männer und Frauen alarmiert, dann dauert es oft nur wenige Minuten, bis sie an Ort und Stelle sind, die Helfer, die sprichwörtlich durchs Feuer gehen, um andere zu retten. Doch Feuerwehr ist nicht gleich Feuerwehr. Es wird unterschieden zwischen der Werkfeuerwehr, der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen

Feuerwehr. Doch egal, welcher Art von Feuerwehr die Männer und Frauen zugehören, ihre Aufgaben sind: Retten, Löschen, Bergen und Schützen. Aber auch die Jugendarbeit, der Umweltschutz oder einfach nur für andere da sein werden bei der Feuerwehr großgeschrieben. Einmal die Drehleiter hoch und in einem Feuerwehrauto sitzen. Die Kinder waren begeistert. Vielen Dank an Christian und Egon Hilgen für die Eindrücke und die offene Fragerunde, an Lydia, Monika und Iris für die leckeren Kuchen, an Dirk und Harald für die Idee und Organisation.

■ Eure Sylke

■ Soo viele Früchte...

Am 21. September war Mosttag auf dem Dorfplatz und es gab sooo viele Äpfel, dass der gewünschte Zeitplan von Harald kaum eingehalten werden konnte. Viele Apfelkörbe standen in reih und glied auf dem Dorfplatz und die Menschen versammelten sich zum Plaudern und warteten geduldig auf die Vermostung ihrer Früchte. Die Kinder bestaunten die mobile Saftpresse von Olli Schmale aus Oldenburg, während die Eltern den warmen Most in die 5 Liter Kartonagen verpackten. Olli und



sein Team hatten allerhand zu tun und sie pressen den frischen Saft von morgens um 10 Uhr bis weit nach 17 Uhr. Vielen Dank an euch. Helfer/innen des Ortsvereins sorgten für ein kleines Rahmenprogramm. Es gab frischen Reibekuchen mit selbstgemachten Apfelmuss. Annika und Inge haben tage zuvor ihre Äpfel aufgesammelt und eingekocht, danke an euch. Zum Nachtisch gab es Kuchen mit Früchten der Saison, herzlichen Dank an Elisabeth, Iris und Klaus für eure Unterstützung. Der Mosttag hat sich in Friedrichsfehn etabliert. Im kommenden Jahr findet der 8. Mosttag am 20. September statt. Harald freut sich auf viele Anmeldungen, besonders aus Friedrichsfehn.

■ Eure Sylke

■ Kirchengemeinde

Evangelisches Pfarramt

Friedrichsfehn-Petersfehn

Pastorin Daniela Ludewig-Göckler, Mittellinie 83, 26160 Petersfehn I, Tel. 04486 919727, daniela.ludewig-goeckler@kirche-oldenburg.de
Pastor Karsten Peuster, Dorfstraße 29 c, 26188 Friedrichsfehn, Tel. 04486 9378407, karsten.peuster@kirche-oldenburg.de

Gemeindebüro, Gemeindezentrum und Friedhofsverwaltung

Gemeindesekretärin Tanja Berlage, Mittellinie 83, 26160 Petersfehn I, Tel. 04486 415, Fax 04486 919728, www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de, kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-oldenburg.de

Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9 -12 Uhr, Do 15 -18 Uhr

Besuchsdienstkreis:

Kontakt über das Pfarrbüro, Tel. 04486 415

Küsterin Natalie Menzer

Gemeindezentrum Friedrichsfehn, Dorfstraße 16, 26188 Friedrichsfehn, Tel. 04486 9388000

Kinder- und Jugendarbeit

Kontakt über Ev. Kirchengemeinde, Tel. 04486 415

Ev. Öffentl. Bücherei

im Gemeindezentrum Friedrichsfehn, Tel. 04486 9388000, Öffnungszeiten: Di & Mi 16-18 Uhr,

Verwaltung

Regionale Dienststelle Ammerland, Anemonenweg 1, 26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403 910360, Fax 04403 910362401, Leitung: Hans Dreesmann

■ Impressum

Herausgeberin:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Friedrichsfehn-Petersfehn, Mittellinie 83, 26160 Bad Zwischenahn-Petersfehn, Tel. 04486 415 kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-oldenburg.de
www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de

Redaktion:

Karsten Peuster, Sylke Polnau

Redaktionsschluss:

Februar / März 2026:

5. Januar 2026

© Fotos/Grafiken:

Redaktion, Autorinnen und Autoren [falls nicht anders gekennzeichnet]
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, aus Platzgründen Artikel zu kürzen.

Gedruckt auf 100 % Recycling Papier.